

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, 27. Januar 1912, nachm. 2 Uhr.

Zum Geburtstage Sr. Maj. des Kaisers.

1. **Wilh. Friedemann Bach** (geb. 22. November 1710 zu Weimar, gest. 1. Juli 1784 zu Berlin):
Tripelfuge für Orgel in F-dur.

2. **Gemeinde.** Gesangbuch Nr. 575, V. 1 (Mel. 1613).

Mel.: Valet will ich dir —
Befiehl du deine Wege,
Und was dein Herze kränkt,
Der allertreusten Pflege
Des, der den Himmel lenkt.
Der Wolken, Luft und Winden
Gibt Wege, Lauf und Bahn,
Der wird auch Wege finden,
Da dein Fuß gehen kann. P. Gerhardt, † 1676.

Vorlesung (Ps. 91), Gebet und Segen.

3. **G. Fr. Händel** (geb. 23. Febr. 1685 zu Halle a. S., gest. 14. April 1759 zu London):
Psalm 100 für Chor, Soli, Orchester und Orgel.

Chor (fünfstimmig).

Jauchzet dem Herrn alle Welt. Dienet dem Herrn mit Freuden,
kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken.

Duett.

Erkennet, daß der Herr Gott ist! Er hat uns gemacht und
nicht wir selbst zu seinem Volk und zu Schafen seiner Weide.

Chor.

Geht zu seinen Toren ein mit Danken, zu seinen Vorhöfen
mit Loben, danket ihm, lobet seinen Namen!

Terzett.

Denn der Herr ist freundlich und seine Gnade währet ewig,
und seine Wahrheit für und für.

Chor (fünfstimmig).

Ehre sei Gott dem Vater, Gott dem Sohn und Gott dem
heiligen Geist. Alles war im Anfang, jetzt und immerdar, und von
Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen!

Mitwirkende: Der verstärkte Kreuzchor.

Soli: Fräulein Gertrud Sachsse, Königl. Hofopernsängerin (Sopran),
Frau Elise Rebhun, Konzertsängerin (Alt),
Herr Rudolf Schmalnauer, Königl. Hofopernsänger (Baß).

Orgel: Herr Kantor Richard Schmidt (i. V.).

Orchester: Mitglieder des Allgem. Musikervereins.

Leitung: Herr Professor Otto Richter.